



Foto: Andreas Schmitter

FRAGEBOGEN

Boulevard
Hartmannstraße

Gründungsjahr 2022

12 Geschäfte in der IG

9 verschiedene Branchen

www.hartmannstr.de

Gemeinsam stärker!

Als Interessengemeinschaft engagieren sich die Einzelhändler für ihren Standort.

Die schönste Einkaufsstraße der Stadt? Für Andreas Petzold, Joachim Floegel und Rolf Gerrards (Foto, v. l. n. r.) ist das fraglos die Hartmannstraße. Alle drei betreiben hier Geschäfte und sie sind Teil der Interessengemeinschaft (IG) *Boulevard Hartmannstraße*, die 2022 gegründet wurde. Stellvertretend für neun weitere Nachbarn blicken sie auf ein Jahr zurück, in dem viel passiert ist: „Wir haben einen Film produziert, eine Webseite erstellt, am Fahrradtag teilgenommen, schmücken die Straße gemeinsam mit Blumenampeln oder Weihnachtsbeleuchtung. Und sicher kennen uns viele Leser aus den Vorstellungen in BAD AACHEN.“

Diesen Monat startet in Kooperation mit der Stadt das erste Event: Samstag, 26. August, 11 bis 18 Uhr, *Jazz am Boulevard Hartmannstraße!* Früher erfreute sich *Lust auf Jazz* in der City größter Beliebtheit. Nun lädt die IG zur frischen Neuauflage an nur einem Ort ein. Einem ganz besonderen Ort, wie die IG'ler finden. Hier sei die Einkaufswelt stets in Ordnung gewesen, Geschäfte, Kundenfrequenz – nur formuliert habe das so keiner. Um das zu ändern, treffen sich die aktiven Händler nun einmal pro Monat, um Ideen auszuloten, Projekte auf die Schiene zu setzen. Die Initiative sei von Joachim Floegel ausgegangen, als er mit *Brille am Markt* hierhergezogen sei, loben sie. So sei Bewegung ins Straßenspiel gekommen. Nun gelte es, dranzubleiben. Denn – und da sind sich alle einig: Die Anstrengungen aller Aachener Straßen-IGs hätten bereits einen positiven Effekt auf die Innenstadt gezeigt und würden sich sicher weiter auszahlen.

Stichwort Innenstadt: Nein, da sei die Welt leider nicht so rosig, sehen die Einzelhändler den Standort insgesamt kritisch. Die City drohe auseinanderzubrechen, eine (prognostizierte) Folge des Aquis-Plaza-Baus. Ja, die Altstadt werde attraktiv bleiben, doch neben Dom, Rathaus und Kaiser Karl fehle eine langfristige, parteiübergreifende Strategie. Aachen attraktiver machen? Dafür haben die Macher am *Boulevard* auch Ideen: sich besser verkaufen, als Oberzentrum sichtbar werden und zeigen, dass jede und jeder willkommen ist. Wie das geht, macht die schöne Hartmannstraße täglich vor! cf

Der Name sagt es: Einzelhändler handeln einzeln. Welche Vorteile sehen Sie im Zusammenschluss als Interessengemeinschaft (IG)?

Wir bündeln so die jeweiligen Interessen, denn man braucht eine IG, um Projekte umzusetzen, die keiner alleine stemmen könnte.

***Boulevard Hartmannstraße* – welche Aussage ist damit verbunden?**

Die Hartmannstraße ist durch den breiten und sehr ebenen Bürgersteig ein wirklicher Boulevard. Der Eisengarten auf der anderen Seite macht die Straße zu einer echten Flaniermeile. Ein Slogan ist: „Hartmannstraße – ab hier wird es schön“.

Waren alle Geschäftsinhaber gleich Feuer und Flamme für die IG?

Alle ansässigen Händler waren sofort überzeugt. Aber eine IG ist kein Sprint, sondern ein Marathon. Jetzt kommt es darauf an, alle im Boot zu halten und weiterzuarbeiten.

Welche Resonanz hat es bereits von Kundenseite gegeben?

Sehr gute. Erstaunlich war, dass viele Aachener gar nicht wussten, dass die schönste Straße der Stadt Hartmannstraße heißt...

Und warum sollte jeder die Hartmannstraße besuchen?

Weil wir einen super Mix aus verschiedenen Branchen haben und alle Geschäfte inhabergeführt sind.

Ihr Fazit: Ist man als Einzelhändler doch gemeinsam stärker?

Gemeinsam ist man immer stärker.

JAZZ AM BOULEVARD HARTMANNSTRASSE

Am 26. August spielt hier die Livemusik:

11 bis 13 Uhr, Sun Lane LTD

13.30 bis 15.30 Uhr, Swing It (Goodman)

16 bis 18 Uhr, Kraskes Knusperjazz

Mit Unterstützung der

stadt aachen

